



Drucksache

- öffentlich -

Datum: 01.09.2021

Fachbereich	Bildung, Sport und Kultur
Fachdienst	Bildung, Sport und Kultur

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Schulausschuss	16.09.2021	beschließend

Aktionsprogramm des Landes NRW „Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler“

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss beschließt, dass die Schulbudgets aus der Maßnahme Extra-Geld des Aktionsprogramms „Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler“ mit den Mitteln der Schulträgerbudgets abzüglich der kommunalen Eigenanteile für Angebote aus der Maßnahme Extra-Zeit aufgestockt werden. Darüber hinaus wird die Verwaltung weiterhin damit beauftragt, mit Hilfe von Mitteln aus der Maßnahme Extra-Zeit zusätzliche bedarfsgerechte außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote vorzuhalten.

Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

konsumtive Aufwendungen			
	erstes Jahr	Folgejahre	Bemerkungen:
Erträge	193.508 €		
Aufwendungen	193.508 €		
Haushaltsbelastung	0 €	0 €	einmalig <input checked="" type="checkbox"/> jährlich <input type="checkbox"/>
Mittel sind in ausreichender Höhe veranschlagt			ja <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
über- / außerplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich	<input type="checkbox"/>	Betrag:	Deckung:

Klimaschutzrelevanz:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:	<input type="radio"/> ja, positiv*	<input type="radio"/> ja, negativ*	<input checked="" type="radio"/> nein
-----------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	---------------------------------------

Sachdarstellung:

In Drucksache 17/234 wurde bereits das Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" der Bundesregierung sowie die Aufteilung auf die vier Säulen vorgestellt. Aus dem Finanzvolumen i.H.v. einer Milliarde Euro aus Säule eins werden in NRW mit Hilfe von Landesmitteln insgesamt 430 Millionen Euro im Rahmen des Landesprogramms „Ankommen und Aufholen“ zur Verfügung gestellt. Im Rahmen dieses Programms werden Schulen darin unterstützt, die Fol-

gen der Pandemie so gut wie möglich aufzuarbeiten und auszugleichen. Das Aktionsprogramm des Landes setzt sich aus vier Säulen zusammen:



Extra-Geld

Mit der Maßnahme „Extra-Geld“ erhalten die kommunalen Schulträger Budgets als fachbezogene Pauschalen mit dem Ziel, die Schulen vor Ort konkret darin zu unterstützen, pandemiebedingte Defizite auszugleichen. Dazu erhalten die Träger von öffentlichen Schulen in einem unbürokratischen Verfahren Schulbudgets und Schulträgerbudgets. Darüber hinaus ist vorgesehen, Mittel für Bildungsgutscheine zur Verfügung zu stellen, mit denen einzelne Schülerinnen und Schüler individuell gefördert werden können. Für den Baustein „Extra-Geld“ stehen insgesamt 180 Millionen Euro bereit.

Mit Datum vom 18.08.2021 hat die Stadt Voerde als Schulträger einen Bescheid über die fachbezogene Pauschale für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 zum Abbau von Lernrückständen i.H.v. 193.508,00 € erhalten. Die Verteilung auf die Schulen in Trägerschaft der Stadt Voerde erfolgt nach dem Verhältnis der jeweiligen Schülerzahl zur Gesamtschülerzahl auf Basis der Amtlichen Schuldaten (Stand: 15. Oktober 2020). Darüber hinaus ist für die Verwendung der Pauschale ist die nachfolgende Verteilung zu berücksichtigen:

- Mindestens 30% sind für **Schulbudgets** zu verwenden, mit denen die Schulen Maßnahmen zur Beseitigung der pandemiebedingten Defizite umsetzen, wie zum Beispiel: Besuch außerschulischer Lernorte; Aktivitäten, die das miteinander Lernen stärken; Anschaffung von Fördermaterialien; Anschaffung von Lizenzen für digitale Förderprogramme; Kooperation mit externen Partnern, Förderung durch „Schüler helfen Schüler“.
- Mindestens 30 % sind für **Bildungsgutscheine** für Schülerinnen und Schüler zu verwenden. Im Rahmen der individuellen Förderung durch die Lehrkräfte werden die Bildungsgutscheine an einzelne Schülerinnen und Schüler vergeben, die durch bestehende Angebote der Schule nicht ausreichend gefördert werden können. Diese Bildungsgutscheine können bei externen Anbietern (z.B. zertifizierten Nachhilfeinstituten, Kammerorganisationen etc.)

eingelöst werden.

- Höchstens 40% sind als **Schulträgerbudget** zu verwenden. Dieses dient der Sicherung und Schaffung ggf. auch schulübergreifender lokaler und regionaler Angebote zur Aufarbeitung von fachlichen und psychosozialen Lernrückständen und Aufholbedarfen in Kooperation mit externen Bildungsanbietern. Diese können z.B. als fachliche Förderangebote in Kleingruppen, als zusätzliche Bewegungsangebote oder als Angebote aus dem Bereich der kulturellen Bildung an einzelnen Schulen oder schulübergreifend stattfinden. Mit den Mitteln aus den Schulträgerbudgets können bei Bedarf auch die Mittel für die vorgenannten Schulbudgets und Bildungsgutscheine aufgestockt werden.

Die konkrete Verteilung der Mittel auf die Voerder Schulen und die einzelnen Budgets sieht dabei wie folgt aus:

	SuS			Schulbudget mindestens	Bildung- gutscheine mindestens	Schulträger- budget höchstens
	Zahl	Anteil	Extra-Geld	30%	30%	40%
ALS	213	8%	15.215,00 €	4.564,50 €	4.564,50 €	6.086,00 €
EKS	264	10%	18.858,00 €	5.657,40 €	5.657,40 €	7.543,20 €
GSF	268	10%	19.144,00 €	5.743,20 €	5.743,20 €	7.657,60 €
OWS	281	10%	20.072,00 €	6.021,60 €	6.021,60 €	8.028,80 €
RBS	112	4%	8.000,00 €	2.400,00 €	2.400,00 €	3.200,00 €
CGE	823	30%	58.788,00 €	17.636,40 €	17.636,40 €	23.515,20 €
GV	748	28%	53.431,00 €	16.029,30 €	16.029,30 €	21.372,40 €
	2709	100%	193.508,00 €	58.052,40 €	58.052,40 €	77.403,20 €

Extra-Personal

Mit dem Programm "Extra-Personal" können Schulen in Abstimmung mit der Schulaufsicht befristet zusätzliches Personal einstellen, um so die Schülerinnen und Schüler beim Aufholen pandemiebedingter Lernrückstände zu unterstützen. Auch regelmäßige Mehrarbeit von Bestandslehrkräften ist zur Intensivierung der individuellen Förderung möglich. Abhängig von den jeweiligen Erfordernissen vor Ort erhalten Schulen in Abstimmung mit der Schulaufsicht für die Dauer des Aktionsprogramms (bis 31. Dezember 2022) zusätzliche Möglichkeiten, Personal befristet einzustellen. Eingestellt werden können Lehrkräfte oder anderes pädagogisches oder sozialpädagogisches Personal.

Die befristet Beschäftigten unterstützen Schülerinnen und Schüler zusätzlich beim Aufholen pandemiebedingter Lernrückstände. Dies kann insbesondere durch Förderung und Betreuung von Gruppen, durch Unterstützung der Stammlernkraft im Regelunterricht, durch Fördermaßnahmen außerhalb des Regelunterrichts oder durch andere unterrichtsergänzende Maßnahmen erfolgen. Personen ohne Lehramtsbefähigung unterstützen die Lehrkräfte und wirken bei der Erziehung, beim Unterricht und der Beratung der Schülerinnen und Schüler mit.

Für Baustein „Extra-Personal“ sind insgesamt 160 Millionen Euro vorgesehen. Über den Umfang der Berücksichtigung von Voerder Schulen mit Stellenanteilen aus diesem Baustein liegen derzeit noch keine Erkenntnisse vor.

Extra-Zeit

Um die Auswirkungen der Pandemie auf die Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler abzufedern, hat die Landesregierung bereits am 09. März 2021 das Programm „Extra-Zeit zum Lernen

NRW“ gestartet. Bis zu 60 Millionen Euro stellt die Landesregierung bis zum Sommer 2022 für außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote zur Verfügung. Die Umsetzung dieses Programms in Voerde ist bereits mit Drucksache 17/182 beraten und beschlossen worden.

Zwischenzeitlich wurden bei der Bezirksregierung Düsseldorf für den Zeitraum bis zum Ende des Jahres 2021 die nachfolgenden Gruppenangebote für die individuelle fachliche Förderung und Potenzialentwicklung von Schülerinnen und Schülern von allgemeinbildenden Schulen beantragt und genehmigt:

Träger	Standort	Gruppen	Maßnahmentage	Kosten
Kinderschutzbund	Otto-Willmann-Schule	3	53	26.500 €
Caritas	Grundschule Friedrichsfeld	1	8	4.000 €
	Gemeinwesenhaus St. Martin	1	8	4.000 €
Diakonie	Comenius-Gesamtschule	1	7	3.500 €
				38.000 €

Aufgrund des kommunalen Eigenanteils von 20% ergibt sich ein Kostenanteil i.H.v. 7.600 € für die Stadt Voerde. Dieser kann mit Hilfe der Mittel aus dem Schulträgerbudget der Maßnahme Extra-Geld kompensiert werden.

Ferner beabsichtigt der Kinderschutzbund das Angebot anhand der Erfahrungen an der Otto-Willmann-Schule auf die Astrid-Lindgren-Schule auszuweiten und es laufen noch Gespräche mit den Trägern und den übrigen Schulen im Hinblick auf weitere ergänzende Angebote.

Darüber hinaus sollen die Angebote im gleichen Umfang auch im Jahr 2022 vorgehalten werden. Die Anträge dazu können bislang bei der Bezirksregierung Düsseldorf noch nicht gestellt werden.

Extra-Blick

Zur Unterstützung der Arbeit in den Schulen vor Ort hat die Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule (QUA-LiS) NRW ein Online-Portal mit Materialien zur Diagnose und Förderung zusammengestellt, aus der die Lehrkräfte zur individuellen Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler die für sie geeigneten Materialien auswählen können. Diese Materialien beziehen sich sowohl auf das fachliche als auch auf das überfachliche Lernen, zum Beispiel das sozial-emotionale Lernen, die Lernentwicklung, Feedback und Beratung sowie Sprachbildung.

Aktuell enthält das Online-Portal Angebote für die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch, sowohl für die Primarstufe als auch für die Sekundarstufen I und II und die Berufskollegs – für nahezu alle Jahrgangsstufen von der Jahrgangsstufe 1 bis zur Jahrgangsstufe 13, und es berücksichtigt alle Schulformen. Das Online-Portal ist seit dem 15. Juli 2021 freigeschaltet.

Empfehlung

Aufgrund der hohen inhaltlichen Überschneidung der Möglichkeiten für den Einsatz der Schulträgerbudgets und den Bildungsgutscheinen aus der Fördersäule Extra-Geld mit der Fördersäule Extra-Zeit empfiehlt die Verwaltung, die Schulbudgets aus der Fördersäule Extra-Geld mit den Mitteln aus den Schulträgerbudgets abzüglich der kommunalen Eigenanteile für Angebote aus der Maßnahme Extra-Zeit aufzustocken. Auf diesem Wege bestünde für die Schulen ein größerer finanzieller Spielraum zur Umsetzungen von schulischen Maßnahmen zur Beseitigung der pandemiebedingten Defizite, ohne dass auf außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote verzichtet würde.